

Wasserinsekten beschäftigt. Nach meiner Ansicht ist Schwimmschnepfe der beste Name für den Vogel. Auch Brehm hat diese Bezeichnung angeführt.

Zuerst hatte ich die Absicht, den Wassertreter zu erlegen, verzichtete jedoch auf den Abschluß, weil viele Parkbesucher mit Vergnügen dem Tierchen zuschauten.

Um jedem etwa auftauchenden Zweifel an der Richtigkeit meiner Beobachtung zu begegnen, möchte ich bemerken, daß Garteninspektor Oberüber schon im September nach Rossitten gekommen ist und in dem dortigen Museum der Vogelwarte mit Hilfe der vorhandenen Bülgel des Wassertreters einwandfrei feststellen konnte, daß wir den gesehenen Durchzügler richtig angesprochen haben.

E. Garnier.

Naturschutz.

Die „Arbeitsgemeinschaft für Naturschutz Main-Taunus e. V.“,

die bisherige „Arbeitsgemeinschaft für Natur- und Landschaftsschutz Frankfurt a. M. und Umgebung e. V.“, berichtet:

Im Spätsommer 1937 traf endlich die von den Naturfreunden und Naturwissenschaftlern in Frankfurt a. M. und weit darüber hinaus so lange erwartete Mitteilung ein, daß das Enkheimer Ried in das Reichsnaturschutzbuch eingetragen worden sei.

Ein mehr als 10 Jahre währendes Ringen ist damit zu einem guten Ende geführt worden: Der letzte größere Ueberrest eines Altmainarmes bleibt erhalten, und damit eine Landschaft, in der das Wirken des Menschen ungewollt sich bisher weitgehend an das freie Walten der Natur anpaßte, so daß das Ried eine Zufluchtstätte vieler sonst verdrängter Tiere und Pflanzen wurde, und in der fortan die Natur erst recht nach eigenen Gesehen ihre Lebensgemeinschaften bilden können.

Die Ueberzeugung von der Richtigkeit des Löns'schen Wortes, daß die Heimatnatur mit ihrer Schönheit und ihrem Reichtum an Tieren und Pflanzen ein nie versiegender Jungbrunnen für unser Volk sei, sowie die tief von uns empfundene Verpflichtung, unseren Nachkommen in dem Ried ein köstliches Stück Heimat zu erhalten, ließen uns im Kampf um dieses nicht erlahmen.

Auch an dieser Stelle sei aufrichtig gedankt den Behörden, die das Werk förderten, und den edlen Spendern, die die Erwerbung des Riedes ermöglichten. Dank aber auch den in der Arbeitsgemeinschaft treu zusammenstehenden Vereinen, unter ihnen vor allem der heutigen „Vogelkundlichen Beobachtungsstation „Untermain“. Sie bildet in der Arbeitsgemeinschaft den Riedausschuß, und als solchem war ihr das Ried in besondere Obhut gegeben.

Die fachliche Beratung und große Auswahl



solite beim Kauf von
UHREN + SCHMUCK
SILBERWAREN + BESTECKE

entscheiden. Pletsch & Sohn bieten Ihnen alle Vorteile des großen Spezialhauses und führen Umarbeitungen sowie Reparaturen zu Ihrer Zufriedenheit aus.

Pletsch
UND SOHN

ZEIL 95 und TÖNGESGASSE 25 - 27

Noch ist unsere Arbeit für das Ried nicht abgeschlossen. Aber das Endziel derselben steht unverrückbar für uns fest:

Das Enkheimer Ried muß der gesamten Bevölkerung des Unterraingebietes ein teures Stück Heimat werden. Jedem sollen die Geheimnisse des vielgestaltigen Lebens, das es birgt, erschlossen werden, so daß er freudig für den Schutz und die Erhaltung dieses kostbaren Besitzes eintritt. Dann ist die Arbeitsgemeinschaft überflüssig geworden.

Heimen.

Inhaltsverzeichnis:

Geschäftlicher Teil	3
Wissenschaftlicher Teil:	
VIII. Beringungsbericht der Vogelkundlichen Beobachtungsstation „Untermain“ der staatl. Vogelwarte Helgoland	6
Rückmeldungen	8
Beringungszahlen der einzelnen Mitglieder im Jahre 1937/38	13
Wiederfänge die im Jahre 1937/38 getötigt und gemeldet wurden	13
10 Jahre Starenberingung im Maingau	15
Vom Zug der Mönchsgrasmücke im Untermain	19
Wiederfunde beringter Feldsperlinge im Untermain	20
Ornithologisches Allerlei:	
Schmalschnäbl. Wassertreter auf dem Homburger Kurparkteich	22
Naturschutz:	
Die Arbeitsgemeinschaft für Naturschutz Main-Taunus e. V.	24

GASTSTÄTTE ZUM MAINBÖRNCHEN Inh.: Johannes Meyer
Frankfurt-M-Fechenheim, Burglehen 7
Endstation der Linie 14

Mitglied und Vereinslokal der Vogelkundlichen Beobachtungsstation „Untermain“. Schöner, moderner Saal, Binding Export-Bier, prima Apfelwein und reine Weine, gute Küche.

KUNSTHAUS HEINRICH HAHN

Antiquitäten / Kunstversteigerungen

FRANKFURT AM MAIN, KAISERSTRASSE 6, FERNRUF 27995

Uebernahme von Kunst-Sammlungen und Einzelobjekten
zum Kommissionsweisen Verkauf oder Versteigerung

Karl Schreck, Offenbach a. M.

Leica-Spezialist - Bismarkstr. 118 - Fernsprecher 84025

Photo-Handlung u. Fachwerkstätte für Photographie

Spezialität: Tier- und Sportaufnahmen

Vergrößerungen - Diapositive - Reproduktionen